

Deutschland-Mainz: Wohnungs-, Gebäude- und Fensterreinigung

OJ S 46/2023 06/03/2023

Auftragsbekanntmachung

Dienstleistungen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Studierendenwerk Mainz AöR

Postanschrift: Staudinger Weg 21

Ort: Mainz

NUTS-Code: DEB35 Mainz, Kreisfreie Stadt

Postleitzahl: 55128

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Hr. Tobias Meier

E-Mail: meier@studierendenwerk-mainz.de

Telefon: +49 6131-3924934

Fax: +49 6131-3924977

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: www.studierendenwerk-mainz.de

I.3. Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten

Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://Landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYD1YENV/documents>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://Landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYD1YENV>

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Einrichtung des öffentlichen Rechts

I.5. Haupttätigkeit(en)

Andere Tätigkeit: Studierendenwerk Mainz AöR

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

Gebäude-Reinigungsleistungen

Referenznummer der Bekanntmachung: 2023-110-01

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

90911000 Wohnungs-, Gebäude- und Fensterreinigung

II.1.3. Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.1.4. Kurze Beschreibung

Ausgeschrieben sind Unterhalts- Grund- sowie Glas- und Rahmenreinigungen sowie auch Zimmerreinigungen in unterschiedlichen Gebäudetypen wie zum Beispiel in Kindertagesstätten, einer Mensa und Studierendenwohnheimen sowie in Verwaltungsgebäuden.

II.1.5. Geschätzter Gesamtwert

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: ja

Angebote sind möglich für alle Lose

Maximale Anzahl an Losen, die an einen Bieter vergeben werden können: 3
Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, Aufträge unter Zusammenfassung der folgenden Lose oder Losgruppen zu vergeben:

Der Zuschlag wird auf ein Los je Bieter in den Losen 1 bis 5 (Unterhalts- und Grundreinigung) limitiert. Von dieser Regelung ausgenommen ist nur das Los 2. Der Bieter, der den Zuschlag für das Los 2 erhalten soll, kann für ein weiteres Los der Lose 1, 3, 4 oder 5 den Zuschlag erhalten. Die Auftragserteilung erfolgt derart, dass sich für den Auftraggeber in Summe der Lose 1 - 5 der wirtschaftlichste Gesamtauftragswert ergibt. Zusätzlich kann der Zuschlag auf das Los 6 (Glasreinigung) erteilt werden.

Sollten weniger Angebote in die Wertung kommen, als aufgrund der Zuschlagslimitierung erforderlich wären, findet die Zuschlagslimitierung keine Anwendung.

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

Reinigung Kindertagesstätten

Los-Nr.: 1

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

90911200 Gebäudereinigung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DEB35 Mainz, Kreisfreie Stadt

Hauptort der Ausführung: Reinigung von 2 Kindertagesstätten Staudinger Weg 21 55128

Mainz Dalheimer Weg 1b 55128 Mainz - Montessori-Kinderhaus Sprösslinge Lucy-Hillebrandt-Str. 2a, 55128 Mainz - Kita Campulino

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Los 1

Unterhalts- und Grundreinigungsarbeiten in 2 Kindertagesstätten des Studierendenwerks Mainz mit einer jährlichen Reinigungsfläche in der Unterhaltsreinigung von ca. 460.520 m² und einer jährlichen Grundreinigungsfläche von ca. 2.430 m².

II.2.5. Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien

Preis

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Beginn: 01/08/2023 Ende: 31/07/2027

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja
Beschreibung der Verlängerungen:
Verlängerungsoption gem. § 14 ff. des Werkvertrages (Anlage 1)

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

Reinigung Mensa K3
Los-Nr.: 2

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

90911200 Gebäudereinigung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DEB35 Mainz, Kreisfreie Stadt
Hauptort der Ausführung: Reinigung von einer Mensa K3 Lucy-Hillebrandt-Str. 4 55128 Mainz

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Los 2
Unterhalts- und Grundreinigungsarbeiten in einer Mensa des Studierendenwerks Mainz mit einer jährlichen Reinigungsfläche in der Unterhaltsreinigung von ca. 68.060 m² und einer jährlichen Grundreinigungsfläche von ca. 750 m².

II.2.5. Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien
Preis

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Beginn: 01/08/2023 Ende: 31/07/2027
Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja
Beschreibung der Verlängerungen:
Verlängerungsoption gem. § 14 ff. des Werkvertrages (Anlage 1)

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13.

Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

Reinigung 2 Verwaltungsgebäude & 2 Wohnheime sowie Zimmerreinigung
Los-Nr.: 3

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

90911000 Wohnungs-, Gebäude- und Fensterreinigung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DEB35 Mainz, Kreisfreie Stadt

Hauptort der Ausführung: Reinigung von 2 Verwaltungsgebäuden und 2 Wohnheimen und Zimmerreinigung Staudinger Weg 21 55128 Mainz 55128 Mainz, Staudinger Weg 21, Studierendenhaus, Verw. 55128 Mainz, Dalheimer Weg 2, Berno-Wischmann-Haus, Verwaltung 55128 Mainz, Lucy-Hillebrandt-Str. 4-18, Wohnheim K3 55128 Mainz, Jakob-Welder-Weg 30-40, Wohnheim Inter II Zimmerreinigung alle Wohnheime Lose 3-5

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Los 3

Unterhalts- und Grundreinigungsarbeiten in 4 Liegenschaften des Studierendenwerks Mainz mit einer jährlichen Reinigungsfläche in der Unterhaltsreinigung von ca. 1.079.490 m² und einer jährlichen Grundreinigungsfläche von ca. 11.230 m² sowie Grundreinigungsarbeiten auf Abruf in verschiedenen Wohnheimen (Zimmerreinigung).

II.2.5. Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien
Preis

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Beginn: 01/08/2023 Ende: 31/07/2027

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Verlängerungsoption gem. § 14 ff. des Werkvertrages (Anlage 1)

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

Reinigung von 3 Wohnheimen
Los-Nr.: 4

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

90911200 Gebäudereinigung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DEB35 Mainz, Kreisfreie Stadt
Hauptort der Ausführung: Reinigung von 3 Wohnheimen Staudinger Weg 21 55128 Mainz
55130 Mainz, Max-Hufschmidt-Str. 13, 15, 17, Wohnheim Weisenau 55129 Mainz, General-
Oberst-Beck-Str. 4, 6, 8, Wohnheim Hechtsheim, 55129 Mainz, Am Rodelberg 53, 55,
Wohnheim Oberstadt

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Los 4
Unterhalts- und Grundreinigungsarbeiten in 3 Wohnheimen des Studierendenwerks Mainz mit
einer jährlichen Reinigungsfläche in der Unterhaltsreinigung von ca. 684.900 m² und einer
jährlichen Grundreinigungsfläche von ca. 7.170 m².

II.2.5. Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien
Preis

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Beginn: 01/08/2023 Ende: 31/07/2027
Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja
Beschreibung der Verlängerungen:
Verlängerungsoption gem. § 14 ff. des Werkvertrages (Anlage 1)

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der
EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

Reinigung von 4 Wohnheimen
Los-Nr.: 5

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

90911200 Gebäudereinigung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DEB35 Mainz, Kreisfreie Stadt

Hauptort der Ausführung: Reinigung von 4 Wohnheimen Staudinger Weg 21 55128 Mainz
55122 Mainz, Gosslerweg 1, Wohnheim Binger Schlag, 55124 Mainz, Isaac-Fulda-Allee 4, 4a,
4b, Wohnheim Kisselberg, 55122 Mainz, Wallstraße 90, 92, 94, Wohnheim Wallstraße, 55122
Mainz, Franz-Werfel-Str. 9, Wohnheim Münchfeld,

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Los 5

Unterhalts- und Grundreinigungsarbeiten in 4 Wohnheimen des Studierendenwerks Mainz mit
einer jährlichen Reinigungsfläche in der Unterhaltsreinigung von ca. 922.720 m² und einer
jährlichen Grundreinigungsfläche von ca. 9.320 m².

II.2.5. Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien

Preis

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Beginn: 01/08/2023 Ende: 31/07/2027

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Verlängerungsoption gem. § 14 ff. des Werkvertrages (Anlage 1)

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der
EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

Glas- & Rahmenreinigung

Los-Nr.: 6

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

90911300 Fensterreinigung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DEB35 Mainz, Kreisfreie Stadt

Hauptort der Ausführung: Glas- & Rahmenreinigung Staudinger Weg 21 55128 Mainz alle
Liegenschaften Lose 1-5 zzgl. Zentralmensa, Staudinger Weg 15, 55128 Mainz und Mensa
Bambus, Jakob-Welder-Weg 12, 55128 Mainz

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Los 6

Glasreinigungsarbeiten in 16 Liegenschaften mit einer jährlichen Glas- und Rahmenreinigungsfläche von ca. 19.730 m².

II.2.5. Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien
Preis

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Beginn: 01/08/2023 Ende: 31/07/2027

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Verlängerungsoption gem. § 14 ff. des Werkvertrages (Anlage 1)

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1. Teilnahmebedingungen

III.1.1. Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Die Erbringung der Dienstleistung ist dem Berufsstand des Gebäudereiniger-Handwerks gemäß

Handwerksordnung (Gesetz zur Ordnung des Handwerks in der aktuell gültigen Fassung) oder Bewerber, die

gemäß den Rechtsvorschriften des EG Mitgliedstaates oder des Vertragsstaates des EWR-Abkommens, in dem

sie ansässig sind, zur Erbringung der betreffenden Dienstleistung berechtigt sind, vorbehalten.

Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123 und 124 GWB vorliegen.

Eigenerklärungen, dass eine ausreichende Berufshaftpflichtversicherung besteht bzw. im Falle der

Beauftragung abgeschlossen wird und über den Zeitraum der Leistungserbringung aufrecht erhalten wird.

Im Falle einer Bietergemeinschaft hat diese eine von allen Mitgliedern unterzeichnete Erklärung abzugeben, dass die Bietergemeinschaft gesamtschuldnerisch handelt, in der alle Mitglieder aufgeführt sind und ein bevollmächtigtes Mitglied als Vertreter genannt wird.

III.1.2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Eigenerklärung über den Gesamtumsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre (Mittel der Eignungsprüfung, bestimmter Umsatz keine Mindestbedingung).

III.1.3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Eigenerklärung über vergleichbare Referenzen aus den letzten fünf Jahren unter Angabe des Auftraggebers, eines Ansprechpartners, Angabe der ausgeführten Leistung und des Auftragswertes so wie der Leistungszeit (Mittel der Eignungsprüfung, Referenzen sind keine Mindestbedingung).

Eigenerklärung über die technische Ausrüstung, die Anzahl der Mitarbeiter und die Maßnahmen des Bieters zur Sicherstellung des Personaleinsatzes.

Eigenerklärung des Bieters über die berufliche Qualifikation und die berufliche Befähigung der vorgesehenen technischen Leitung.

III.2. Bedingungen für den Auftrag

III.2.1. Angaben zu einem besonderen Berufsstand

Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten. Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift:

Gebäudereiniger-Handwerk gemäß Handwerksordnung (Gesetz zur Ordnung des Handwerks in der aktuell gültigen Fassung) oder Bewerber, die gemäß den Rechtsvorschriften des EG-Mitgliedstaates oder des Vertragsstaates des EWR Abkommens, in dem sie ansässig sind, zur Erbringung der betreffenden Dienstleistung berechtigt sind.

III.2.2. Bedingungen für die Ausführung des Auftrags

siehe Ausschreibungsunterlagen

III.2.3. Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal

Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.2. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 06/04/2023 Ortszeit: 11:00

IV.2.3. Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

IV.2.4.

Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können
Deutsch

IV.2.6. Bindefrist des Angebots

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 04/05/2023

IV.2.7. Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: 06/04/2023 Ortszeit: 11:00

Ort:

Mainz

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren: Es sind zur Öffnung der Angebote keine Personen zugelassen.

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1. Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.3. Zusätzliche Angaben

Die vom Bieter auszufüllenden Unterlagen sind allesamt als ZIP-Ordner auf der Vergabepattform bei den Vertragsbedingungen abzurufen.

Fragen zur Ausschreibung, gleich ob vergaberechtlicher, technischer oder kaufmännischer Art, sind ausschließlich als elektronische Nachricht an die Zentrale Vergabestelle im Projektraum des Vergabeportals zu stellen. Die Fragen der Bewerber und die Antworten der Vergabestelle werden hier veröffentlicht. Zusätzliche Auskünfte über die Ausschreibungsunterlagen werden bis spätestens 6 Tage vor Ablauf der Angebotsfrist erteilt. Mit Angebotsabgabe sind vorzulegen:

- Erklärung über Bietergemeinschaft (nur für Bietergemeinschaften)
- Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe gem. §§ 123 und 124 GWB vorliegen
- Eigenerklärung zur Eignung gem. § 122 GWB
- Mustererklärung LTTG 1 AentG
- Eigenerklärung zum Sanktionspaket 5 EU
- Eigenerklärung Kinderarbeit

Es sind ausschließlich elektronische Angebote, die unter Zuhilfenahme des Bietertools über das Vergabeportal eingereicht werden, zugelassen. Die fachtechnische Prüfung und Wertung der Angebote erfolgt gemäß nachstehenden Mindestbedingungen:

Auf das einzelne Reinigungsobjekt bezogen werden zur Sicherstellung des vom Auftraggeber erwarteten, dauerhaften Reinigungszustands durchschnittliche Richtwerte als Leistungsmaß pro Einzelobjekt vorgegeben. Angebote mit einer höheren durchschnittlichen Quadratmeterleistung als die der objektbezogenen Richtwerte erfordern zwingend eine fachliche Begründung. In diesem Fall fordert das Kalkulationsprogramm den Bieter auf, Erläuterungen an den vorgesehenen Stellen im Angebot zu machen. Die von den Bietern bei ihrer individuellen Leistungskalkulation gewählten Leistungsmaße werden weiterhin auf die Plausibilität ihres Verhältnisses zu den jeweils kalkulierten Räumen geprüft.

Bei der Prüfung der Preiskalkulation wird von folgender Mindestberechnung ausgegangen:
Der angebotene

Preis basiert in der Unterhalts- und Grundreinigung mindestens auf der Lohngruppe 1 (in der Glasreinigung mindestens auf der Lohngruppe 6) des Mindestlohntarifvertrages für das Gebäudereiniger-Handwerk zuzüglich der aktuell gesetzlich und tariflich vorgeschriebenen Zuschläge zu Beginn der Vertragslaufzeit aus

Lohnnebenkosten und einem Unternehmerzuschlag für Reinigungs- und Verbrauchsmaterial, Abschreibungen, Gemeinkosten sowie einem Ansatz für Risiko und Gewinn. Das in den Vergabeunterlagen pro Reinigungsobjekt enthaltene Kalkulationsschema dient dem Auftraggeber als Prüfungsgrundlage. Prüfungsparameter sind dabei die Einhaltung der tariflichen Mindestlohngruppen, die Einhaltung der Soziallöhne, die Einhaltung sämtlicher arbeits- und sozialrechtlicher Bestimmungen in der jeweils am Sitz der Reinigungsliegenschaft aktuell gültigen Fassung zu Beginn der Vertragslaufzeit sowie die Plausibilität des Umfangs und der Kalkulation der angebotenen Aufsichts- und Kontrollstunden zur Erfüllung der Leistungspflichten gem. Merkblatt zur Qualitätssicherung und den Vorgaben in den Vergabeunterlagen nach o.g. Prüfungsparametern im Verhältnis zum hierzu angegebenen Wert. Angebote können für ein oder mehrere Lose abgegeben werden. Der Zuschlag wird auf ein Los je Bieter in den Losen 1 bis 5 (Unterhalts- und Grundreinigung) limitiert. Von dieser Regelung ausgenommen ist nur das Los 2. Der Bieter, der den Zuschlag für das Los 2 erhalten soll, kann für ein weiteres Los der Lose 1, 3, 4 oder 5 den Zuschlag erhalten. Die Auftragserteilung erfolgt derart, dass sich für den Auftraggeber in Summe der Lose 1 bis 5 der wirtschaftlichste Gesamtauftragswert ergibt. Zusätzlich kann der Zuschlag auf das Los 6 (Glasreinigung) erteilt werden. Sollten weniger Angebote in die Wertung kommen, als aufgrund der Zuschlagslimitierung erforderlich wären, findet die Zuschlagslimitierung keine Anwendung. Bekanntmachungs-ID: CXPDYD1YENV

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau
Postanschrift: Stiftsstraße 9
Ort: Mainz
Postleitzahl: 55116
Land: Deutschland

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:
Nach § 160 Abs. 3 Nr. 1 bis 4 GWB ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit - der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren vor Einreichung des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat, der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, - mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Nach § 135 Abs. 2 GWB endet die Frist, mit der die Unwirksamkeit eines Vertrages in einem Nachprüfungsverfahren geltend gemacht werden kann, 30 Kalendertage nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss

des Vertrags, kann jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht werden.

Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe.

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

01/03/2023